Stadtvertretung Strasburg (Uckermark)

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Die Vorsitzende



Niederschrift zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 30.01.2018

Sitzungsbeginn: 19:15 Uhr **Sitzungsende:** 20:09 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, 2.Obergeschoss, Stadt Strasburg (Um.)

öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses, Frau Marina Raulin, eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Von 9 Ausschussmitgliedern sind 6 anwesend, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 <u>Bestätigung der Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils vom 07.11.2017</u>

Abstimmungsergebnis:

Dafür stimmten: 6
Dagegen stimmten: 0
Stimmenenthaltungen: 0

zu 3 Information und Beratung zum Haushaltsplan der Stadt Strasburg (Um.) für das Jahr 2018

Der Haushaltsplan 2018 wurde zuvor in der außerordentlichen Sitzung der Stadtvertretung Strasburg (Um.) detailliert erläutert und beraten.

zu 4 <u>Einrichtung eines Bürgerhaushalts</u>

zurückgestellt -

Vorlage: 0006-INK-2017

Über diese Beschlussvorlage wurde nochmals beraten, da nach einem zweimaligen Aufruf im "Stadtanzeiger" nur ein Bürger sein Interesse an der Einführung bekundet hat.

Herr Roß unterbreitete den Vorschlag, einen Mitarbeiter einer Verwaltung einzuladen, die bereits Erfahrung mit dem Bürgerhaushalt hat. Danach soll entschieden werden, ob der Bürgerhaushalt in der Stadt Strasburg (Um.) eingeführt wird oder nicht.

Abstimmungsergebnis zur Zurückstellung und zum Vorschlag:

Dafür stimmten: 6
Dagegen stimmten: 0
Stimmenenthaltungen: 0

zu 5 <u>Annahme einer Spende</u>

Vorlage: 0155-Bau-2018

Abstimmungsergebnis:

Dafür stimmten: 6
Dagegen stimmten: 0
Stimmenenthaltungen: 0

zu 6 <u>Mitgliedschaft im Zweckverband elektronische Verwaltung</u> - vertagt bis zur STV - Vorlage: 0083-Hau-2018

Nach einer Diskussion stehen die anwesenden Ausschussmitglieder der Beschlussvorlage positiv gegenüber.

Vor der Beschlussfassung soll die Verwaltung noch schriftlich Auskunft über die nachfolgenden Fragen geben:

- 1. Was bedeutet die Mitgliedschaft für die Stadt Strasburg (Um.) (Vorteile-Nachteile)?
- 2. Welche Kündigungsfristen gibt es?
- 3. Ist eine jährliche Kündigung möglich?
- 4. Steht der zu zahlende Betrag fest oder wird der Betrag, wie bei Versicherungen, angepasst (erhöht)?
- 5. Den Stadtvertretern/innen soll bis zur Beschlussfassung der Vertrag vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis über die Aufgabe an die Verwaltung:

Dafür stimmten: 6
Dagegen stimmten: 0
Stimmenenthaltungen: 0

zu 7 Allgemeinverfügung der Stadt Strasburg (Um.) zur Regelung von Plakatwerbung aus

Anlass von Wahlen, Volksabstimmungen und Bürgerentscheiden

Vorlage: 0147-Bau-2018 Mitteilungsvorlage

In der Stadt Strasburg (Um.) gibt es eine Werbesatzung. Diese muss nach Auffassung der Ausschussmitglieder erst aufgehoben werden, um die neue Satzung zu beschließen. Es soll durch die Verwaltung geprüft werden, ob nicht die Möglichkeit besteht, die Werbesatzung zu ändern und die fehlenden Regelungen einzufügen.

Die Mitteilungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis über die Vertagung und Aufgabe an die Verwaltung:

Dafür stimmten: 6
Dagegen stimmten: 0
Stimmenenthaltungen: 0

Strasburg (Um.), den 05.02.2018

gez.

Marina Raulin stellvertretende Ausschussvorsitzende